Erfolgsgeschichten deutscher Seniorpreneure



am 4. Oktober 2016

Spricht man in Deutschland über Gründer, so hat man meist junge ambitionierte Männer vor Augen, die grade ein neues Start-Up Unternehmen aufstellen. Unterzieht man diese Annahme einem Realitätscheck, so stellt man fest, dass im Jahr 2015 tatsächlich 33,7% aller Gründer zwischen 25 und 34 Jahre alt waren. Fast genauso viele, nämlich 30,2% aller Gründer waren jedoch über 45 Jahre alt, davon 8,5% über 55 Jahre. In der Öffentlichkeit sind dieser Altersgruppe jedoch unterrepräsentiert, dabei haben sie Erfahrung, spannende Lebensläufe, ausgereifte Ideen und viel Erfolg. Wir wollten einmal wissen, wer Deutschlands Seniorpreneure sind und stellen in unserer Infografik 7 Gründer über 45 und ihre Unternehmen vor.

Da gibt es den Ex-Banker, der jetzt Hausboote verleiht, die ehemalige Geschäftsfüherin einer wissenschaftlich-pharmazeutischen Fachgesellschaft, die jetzt ein erfolgreiches Boutiquehotel leitet und den Diplom-Ingenieur für Architektur, der einen neuen Öko-Dämmstoff erfunden hat. Sie alle eint großes Potential aufgrund ihrer jahrelangen Berufserfahrung, Begeisterung für ihre Ideen und schwungvoller Tatendrang.

Ralf Sange, der Gründer der bundesweit aktiven, gemeinnützigen Initiative Gründer 50 plus, der deutschlandweit Vorträge zum Thema Seniorpreneurship hält und Menschen der Generation 50 plus zum Thema Existenzgründung berät, bestätigt in einem exklusiven Interview diesen Eindruck. In seiner Laufbahn als Coach haben ihn vor allem das Streben nach Unabhängigkeit, die ehrliche, harte Arbeit und die Leidenschaft der älteren Gründer beeindruckt. Für manche bedeute die Selbstständigkeit Abschied aus prekären Lebensverhältnissen, für andere die Suche nach neuem Lebenssinn und beruflicher Identität. Für viele stehe dabei neben der beruflichen Existenz auch der soziale Aspekt des eigenen Handelns im Vordergrund.

Der Sozialwisschaftler, hat lange in der Erwachsenenbildung gearbeitet und in Transfergesellschaften Berufsberatungen durchgeführt. Es war während dieser Tätigkeit, das er zum ersten Mal mit älteren Menschen in Kontakt gekommen ist, die sich mit einer Gründungsidee getragen haben, daraus ist dann die Initiative Gründer 50plus entstanden. Auf lange Sicht, so Ralf Sange, ist Seniorpreneurship ein Thema, mit dem wir alle uns befassen müssen. Was er älteren Gründern u.a. empfiehlt ist, Dinge, die nicht unbedingt zu den eigenen Stärken gehören auch mal in einmaligen Aufträgen an andere zu delegieren, die Buchhaltung z.B. oder das Erstellen der Firmen-Webseite. Für unerlässlich hält er es, Kooperationen einzugehen, den Fokus wirklich auf die eigenen Kernkompetenzen zu legen und sich gut zu vernetzen.

Gründen in Deutschland ist also keine Frage des Alters, sondern oft auch eine Herzenssache, eine Idee, die einen nicht mehr los lässt, Begeisterung, die anpackt und Lebenserfahrung, die reife Früchte trägt.



INSPIRIERENDE SENIORPRENEURE

CHRISTL LAUTERBACH

46 Chr Fut in c

Christl Lauterbach gründete ihr Unternehmen Future Shape mit 46 Jahren, nachdem sie 25 Jahre in der Forschung eines Großkonzerns tätig war. Heute ist ihr Unternehmen auf Expansionskurs.

FRIEDERIKE STRÄTER

49

Nachdem Friederike Sträter als Geschäftsführerin eine wissenschaftlich-pharmazeutische Fachgesellschaft aufgebaut hatte, entschloss sie sich mit 49 Jahren dazu, mit dem heute preisgekrönten Boutiquehotel "Villa Godesberg", den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen.

UTA LISSIG

50

Sich mit 50 Jahren vom Arbeitsmarkt aufs Abstellgleis schieben zu lassen kam für Uta Lissig nicht in Frage und so erfüllte sie sich den langgehegten Traum, eine eigene Naturheilpraxis zu eröffnen.

ERIKA SIEGEL

51

Nach Verlust ihres langjährigen Arbeitsplatzes als Produktentwicklerin eines Feinkostunternehmens hat Erika Siegel ihre eigene GmbH gegründet. 2015 wurde sie sogar mit dem belladonna Gründerinnenpreis ausgezeichnet.

THOMAS LAUX

53

Früher war er Banker, heute gehört ihm ein Hausbootverleih an der Lahn. Thomas Laux hat mit 53 Jahren der Finanzwelt den Rücken gekehrt und in einer Situation beruflichen Wandels die Selbstständigkeit als Chance gesehen.

MARIE DAROUICHE

57

Marie Darouiche ist der kreative Kopf eines Modelabels. Als sie 57 Jahre alt war, hat sie NOH NEE, so der Name des innovativen Labels, gemeinsam mit ihrer Schwester gegründet.

PROF. RICHARD MEIER



Eigentlich schon auf den Ruhestand eingestellt, hat der Diplom-Ingenieur für Architektur, Prof. Richard Meier, mit 63 mit der Gründung von NeptuTherm nochmal ein neues Kapitel seines Arbeitslebens aufgeschlagen.

